



Mit seiner Familie und seinen Mitarbeitern überreichte Zimmerer Stefan Helldörfer (Zweiter von rechts) die Spendengelder an FLIKA-Vorsitzende Margit Meier (links, mit Enkel Bastian), Dr. Andreas Fiedler, den Chefarzt der Klinik für Kinder und Jugendliche (Vierter von links) und Michaela Leitl, die 2. Vorsitzende von FLIKA (rechts).
Foto: Meier/FLIKA

Familie Helldörfer spendete 700 Euro für FLIKA

PITTERSBERG/AMBERG. Ochs und Esel in der Krippe sind ein gewohntes Bild: Doch zu den klassischen Krippenfiguren des Hobby-Handwerkermarktes von Zimmerei Stefan Helldörfer hatte sich diesmal ein Schweinchen gesellt. Und zwar das Sparschwein von FLIKA, dem Förderverein Klinik für Kinder & Jugendliche am Klinikum St. Marien Amberg. Das haben die Besucher des Marktes großzügig mit Spendengeldern gefüttert. Insgesamt 300 Euro kamen so für den guten Zweck zusammen, weitere 400 Euro legten Zimmerer Stefan Helldörfer, seine Familie und die Crew nochmals obendrauf. Familie Helldörfer spendet bereits zum zweiten Mal für FLIKA, erzählte Daniela Helldörfer. Die Frau des Chefs ist selbst Mama von vier Kindern und

einem Pflegekind. „Dr. Fiedler ist der Kinderarzt von Luc und Rose. Im Gespräch kamen wir zufällig auf FLIKA zu sprechen und die tollen Aktionen, die der Verein für Kinder und Eltern auf die Beine stellt, um ihnen den Krankenhausaufenthalt und die Zeit danach zu vereinfachen. Das wollten wir unterstützen.“ Unterstützung hatten von einem Zeltverleiher, der von der Spendenaktion begeistert war und eines seiner Zelte zur Verfügung stellte. „Dadurch konnten wir mehr als 40 Ausstellern Platz bieten, statt den ursprünglich geplanten 15“, freute sich Daniela Helldörfer über die gelungene Aktion. 2017 wird es den Hobby-Handwerkermarkt erneut geben – dann soll auch wieder für FLIKA gespendet werden.